
Datum: 21.06.2018

Bericht des Wahlausschusses

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
hiermit gebe ich als Vorsitzender des Wahlausschusses meinen Bericht ab.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 22. März 2018 die Bildung eines Ausschusses zur Vorbereitung der Wahlen einer hauptamtlichen Bürgermeisterin/eines hauptamtlichen Bürgermeisters sowie einer hauptamtlichen Stadträtin/eines hauptamtlichen Stadtrates beschlossen.

Zunächst war die Wahl einer hauptamtlichen Bürgermeisterin/eines hauptamtlichen Bürgermeisters vorzubereiten.

Die 1. Sitzung des Ausschusses fand am 16. April 2018 statt. In dieser Sitzung erfolgte die Beschlussfassung über die Ausschreibung der Stelle, über den Ausschreibungstext sowie über Zeitpunkt und Ort der Veröffentlichung.

Die Veröffentlichung der Ausschreibung erfolgte am Samstag, 21. April 2018, in den beiden Gießener Tageszeitungen. Als Bewerbungsfrist wurde der 11. Mai 2018 angegeben.

Bis zum Ablauf der Frist, aber auch bis zum heutigen Tag, ging nur eine schriftliche Bewerbung ein, und zwar die des Herrn Peter Neidel, wohnhaft Kirchstraße 14 in 35452 Heuchelheim.

In der 2. Sitzung des Ausschusses am 14. Mai 2018 wurde die Bewerbung geöffnet und gesichtet.

Anschließend wurde einstimmig beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung vorzuschlagen, den Bewerber Peter Neidel zum hauptamtlichen Bürgermeister zu wählen. Weiterhin wurde beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung als Beginn der Amtszeit den 1. November 2018 vorzuschlagen.

Zur Person des Bewerbers darf ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Herr Peter Neidel wurde 1969 in Gießen geboren.

Er legte 1988 das Abitur an der Herderschule Gießen ab.

In direktem Anschluss studierte er Rechtswissenschaft an der Justus-Liebig-Universität in Gießen, bestand 1994 die erste juristische Staatsprüfung und 1997 die zweite juristische Staatsprüfung.

Von 1997 bis 2001 arbeitete Herr Neidel als Rechtsanwalt in einer Kanzlei in Wetzlar.

Er wechselte 2001 zur Staatsanwaltschaft Gießen, wo er bis 2002 die Funktion eines Staatsanwaltes ausübte.

Von 2002 bis 2016 war Herr Neidel als Richter tätig:

Zunächst wirkte er 2005 an den Amtsgerichten Büdingen und Friedberg, ab 2005 arbeitete er am Landgericht Gießen, unterbrochen von einer Abordnung an das Oberlandesgericht Frankfurt. Im Oktober 2012 wurde Herr Neidel zum Vorsitzenden Richter am Landgericht ernannt und war bis Oktober 2016 Vorsitzender der 1. Großen Strafkammer und Vorsitzender der Strafvollstreckungskammer.

Seit Oktober 2016 ist Herr Neidel hauptamtlicher Stadtrat der Universitätsstadt Gießen.

Politisch ehrenamtlich bekleidete Herr Neidel von 2011 bis 2017 das Amt des Vorsitzenden der Gemeindevertretung Heuchelheim, war von 2016 bis 2017 Mitglied im Aufsichtsrat der Lahnpark GmbH und ist seit 2016 Mitglied im Aufsichtsrat der Volksbank Heuchelheim eG.

Abschließend möchte ich wiederholen, dass der Wahlausschuss Herrn Peter Neidel der Stadtverordnetenversammlung für die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister vorschlägt.